



Rundmail 19.02.2019

Aktion „Offener Brief“ – Zwischenbericht

Liebe Gambia-Netzwerker,

zu unserer Aktion "Die Fluchtursachen bekämpfen - nicht die Flüchtlinge" hier ein Zwischenstand:

Es wurden (rückgemeldet) ca. 500 Briefe und E-Mails verschickt.

Empfänger waren unter anderen Außenminister H. Maas, Bundes- und Landtagsfraktionen aller Parteien (außer AFD), MP Kretschmann, Minister Strobel, Minister Lucha, Land-, Stadtkreise und Regierungspräsidien in BW, Handwerks- und Industrie/Handelskammern in BW, viel Firmen/Betriebe und verschiedene Presseunternehmen.

Die Briefe wurden von (rückgemeldet) ca. 25 Personen und/oder Institutionen (Helferkreisen, Integrationsbeauftragten, Asyl-AKs) versendet.

Antworten gab es bisher folgende:

- CDU-Bundestagsfraktion/Bürgekontakte
- CDU-Landtagsfraktion Baden-Württemberg
- Frei, Thorsten MdB CDU (Schwarzwald-Baar-Kreis)
- Müller, Axel MdB CDU (Landkreis Ravensburg)
- Wellenreuther, Ingo CDU (Karlsruhe-Stadt)

- Castelucci, Lars MdB SPD (Rhein-Neckar-Kreis)
- Auswärtiges Amt

- FDP/DVP Landtagsfraktion Baden-Württemberg
- Strasser, Benjamin MdB FDP (Ravensburg)
- Jung, Christian MdB FDP (Karlsruhe-Land)

- Bündnis90/Die Grünen Bundesgeschäftsstelle
- Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg M. Lucha

- Staatsministerium Baden-Württemberg

Inhaltlich reicht die Bandbreite von ausführlicher Erläuterung zum Asyl- und Aufenthaltsgesetz (und damit zur Begründung aller Abschiebungen) bis hin zur kritischen Bewertung der "Strobl-Methode" und konstruktiven Vorschlägen.

CDU: Die bestehenden Gesetze (Asyl-, Ausländer- und Aufenthaltsgesetz) sind bindend und daran halten sich die Behörden und die Politik ==> alles in Ordnung!
Flüchtlinge sollen außerhalb Europas (in Lagern) gestoppt werden.

FDP: Die ..."widersprüchlichen Regelungen in unserem Ausländer-, Aufenthalts- und Asylrecht (führt) zu Unsicherheiten seitens der Asylbewerber und der Behörden."
==> Einwanderungsgesetz und Spurwechsel ermöglichen

SPD: Das Asyl-, Aufenthalts- und Ausländergesetz soll individueller interpretiert werden. Gambier werden z.B. nach der Anhörung nur zu 2% anerkannt aber zu ca. 33% nach ihrem Gerichtsverfahren geduldet.
==> Spurwechsel ermöglichen

Grüne: Fluchtursachen in den Herkunftsländern bekämpfen. Abgelehnte oder straffällige Asylbewerber abschieben (Problem ist die Rücknahmebereitschaft der Herkunftsländer). "Auch wir sehen die Abschiebung von oftmals gut integrierten Asylbewerbern als problematisch an und wollen sie möglichst vermeiden."

Die Antworten des Baden-Württembergischen Staatsministeriums, des Baden-Württembergischen Sozialministers und des Auswärtigen Amtes sind mit den individuellen Entgegnungen von Birgit Hummler im Anhang zu finden.

Es ist nicht ganz einfach einzuschätzen, welche Wirkung eine solche Aktion gehabt hat. Aber wir haben mit Sicherheit dafür gesorgt, dass sich Politiker und Behörden mit den aufgeworfenen Fragen auseinandersetzen mussten. Auch wenn viele Antwortbriefe unbefriedigend bis ärgerlich waren, wurden die Angeschriebenen doch mit unseren Argumenten konfrontiert.

Birgit Hummler
Kay Bochmann-Riess